
Progress Software erweitert Entwicklungsplattform OpenEdge 10.1 um Eclipse-Tools

Die Integration von Eclipse-fähigen Tools in Progress OpenEdge 10.1 ermöglicht Entwicklern, einfach und schnell Komponenten-basierte Applikationen für modernste Service-orientierte Architekturen zu erstellen.

Dietikon, 28. September 2005 - Auf der Progress Technology World EMEA 2005 in der portugiesischen Hauptstadt Lissabon hat Progress Software erstmals einer breiten Fachöffentlichkeit die Betaversion von Progress OpenEdge 10.1 präsentiert.

Seit kurzem ist Progress Software, ein weltweit tätiger Anbieter von Softwaretechnologie und Services für die Entwicklung, die Integration und das Management von Geschäftsanwendungen, Mitglied der Eclipse Foundation. Jetzt hat Progress Software bereits die ersten visuellen Entwicklungs-Tools auf Eclipse-Basis in OpenEdge 10.1 integriert. Progress OpenEdge stellt eine hoch integrierte Software-Architektur bereit, mit der sich komfortabel Business-Applikationen entwickeln, integrieren und betreiben lassen.

Die weiteren Neuerungen von Progress OpenEdge 10.1 auf einen Blick:

- Die integrierte Entwicklungsumgebung OpenArchitect ist vollständig kompatibel mit dem Eclipse-Framework. Der stark Businesslogik-zentrierte Ansatz von OpenEdge vereinfacht die Erstellung Komponenten-basierter Applikationen für Service-orientierte Architekturen (SOA). Neue Konstrukte der Programmiersprache vereinfachen das Design und die Implementierung wieder verwendbarer Komponenten und Services. Das macht den gesamten Entwicklungsprozess weit produktiver.
- Eine nahtlose Anbindung an die SOA-Architektur von Sonic Software, einem Tochterunternehmen von Progress Software, ermöglicht auf der Basis von Web-Services und Messaging-Standards die Integration von OpenEdge-Applikationen in heterogene IT-Landschaften - und zwar intern und unternehmensübergreifend.

- Neue Failover/Failback-Funktionen sorgen für eine höhere Ausfallsicherheit und Verfügbarkeit der mit OpenEdge erstellten Applikationen.
- Darüber hinaus enthält OpenEdge 10.1 vorkonfigurierte Templates, mit denen Applikationspartner beispielsweise gesetzliche Vorgaben zur Revisionsicherheit von vornherein in ihren Anwendungen berücksichtigen können.

„Unsere Applikationspartner, die mit OpenEdge-Anwendungen entwickeln, sind Experten in ihren Branchen. Progress Software legt daher grossen Wert darauf, den Partnern Werkzeuge an die Hand zu geben, mit denen sie ihr Know-how möglichst effektiv in Anwendungen umsetzen können“, sagt Hansjürg Arnold, Geschäftsführer Progress Software Schweiz. „Dazu gehört auch, mit einem minimalen Aufwand die Migration vorhandener Anwendungen auf die neue Version einer Entwicklungsumgebung zu ermöglichen.“

Kurzportrait von Progress International und Progress Schweiz

Progress Software Corporation (NASDAQ: PRGS) mit Hauptsitz in Bedford, Massachusetts, USA ist ein weltweiter Anbieter von Software und industrieweit führender Technologie zur Vereinfachung und Beschleunigung der Entwicklung, Verteilung, Integration und Verwaltung geschäftlich genutzter Anwendungsprogramme. Die Progress Software Corporation liefert Produkte und erbringt Dienstleistungen über ihre Tochtergesellschaften und Unternehmensbereiche: OpenEdge Division, Sonic Software, DataDirect, Progress Real Time Division und PeerDirect. Die mehr als 2'000 Applikations-Partner von Progress Software implementieren pro Jahr Progressbasierende Applikationen und Dienstleistungen im Wert von über 5 Milliarden US\$. Mehr als 60'000 Organisationen in über 120 Ländern, davon 70% der Fortune 100-Unternehmen, setzen auf Progressbasierende Anwendungen. In der Schweiz arbeitet Progress mit über 80 Partnern zusammen. www.progress.com www.progress-software.ch